

# Remonstrationspflicht

Beitrag von „O. Meier“ vom 25. Oktober 2020 10:26

## [Zitat von fritz123](#)

Heute wurden zwei Jugendliche mit dem Krankenwagen aus meiner Schule abgeholt, weil sie im Sportunterricht eine Maske tragen mussten!

Eigentlich sollte man auf das Getrolle nicht eingehen, aber was soll's. Hier wird angedeutet, dass aus der Koinzidenz Maske, Sport und Krankenwagen eine Kausalität abgeleitet werden kann. Die Details, um das überhaupt beurteilen zu können, dürften wir im Rahmen von Schweigepflicht und Datenschutz wohl kaum bekommen.

Aber nur so viel: Die Masken haben keinen Einfluss auf die Sauerstoffsättigung im Blut. Auch unter Last. Dafür sind die Lungen einfach zu effizient.

Es gab mal eine Mode im Fitness-Bereich atem-erschwerende Masken zu tragen. Damit wollte man die Sauerstoffarmut beim Höhentraining simulieren. Wirkung keine. Die Leute bekamen immer noch genug Sauerstoff in den Körper, dieser musste sich nicht adaptieren. Damit blieb als Wirkung über, dass man mit entsprechend designten Masken wie [Bane](#) durch die Muckibude stolzieren konnte.

Aber auch ansonsten wird hier wohl der Einzelfall etwas überbewertet. Wenn man denn so schlecht Luft kriegt durch die Masken, dass es physiologisch bedenklich würde, warum kippen die nicht alle um wie die Fliegen? Und. Dass untrainierten SuS beim Sport der Kreislauf wegklappt, haben wir auch ohne Masken. Belastbare Zahlen, dass solcherlei Inzidenzen mit Masken häufiger auftreten, sind mit nicht bekannt. Da kann [fritz123](#) uns aber gerne erhellen.

Aber weiter. Der wichtige Punkt. Was hier fehlt, ist die notwendige Abwägung, ob die Nachteile der Masken nicht durch deren Nutzen gerechtfertigt sind. Solche Abwägungen sind im Zweifelsfall schwieriger, als sich auf den Standpunkt "ich will nicht, ihr seid doof" zu stellen. Sie stünden aber einem Erwachsenen gut zu Gesicht.

Schade, dass bei der Lehrerausbildung nicht mehr Wert auf wissenschaftliche Grundlagen gelegt wird.